



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat Naunheim
Sitzungsnummer	OB Nh/032/2014
Datum	Montag, den 17.11.2014
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	21:00 Uhr
Sitzungsort	Stadtteilbüro Naunheim, Schulplatz 2

Anwesend:

vom Gremium

Frau Andrea Volk	Ortsvorsteherin
Herr Winfried Jung	Stellv. Ortsvorsteher
Herr Manfred Schäfer	Ortsbeiratsmitglied
Herr Christian Simon	Ortsbeiratsmitglied
Frau Marion Kauck	Ortsbeiratsmitglied
Frau Gabriele Köhlinger	Ortsbeiratsmitglied
Herr Helmut Lepper	Ortsbeiratsmitglied
Herr Hans-Martin Fries	Ortsbeiratsmitglied

Abwesend:

vom Gremium

Frau Dr. Barbara Greis	Ortsbeiratsmitglied
------------------------	---------------------

Ferner anwesend:

Rita Rumpf, Schriftführerin
Anita Schwarz, stellvertretende Schriftführerin

Ortsvorsteherin Volk eröffnet um 19:00 Uhr die 32. Sitzung des Ortsbeirates Naunheim und begrüßt die Ortsbeiratsmitglieder. Der Ortsbeirat ist durch schriftliche Einladung der Ortsvorsteherin vom 07.11.2014 zu einer öffentlichen Sitzung eingeladen worden. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen. Die Hinweisbekanntmachung in der WNZ erfolgte am 12.11.2014. Die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates wird gemäß § 82 HGO in Verbindung mit § 53 HGO festgestellt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Anerkennung der Niederschrift vom 7.10.2014**
- 2 Verwendung heimatpflegerischer Mittel**
- 3 Stellungnahmen des Magistrats u. a. zu Beschlüssen und Anregungen des Ortsbeirates**
- 4 Mitteilungen, Anregungen und Anfragen**
- 5 Verschiedenes**

Öffentlicher Teil

zu 1 **Anerkennung der Niederschrift vom 7.10.2014**

Die Niederschrift wird anerkannt.

zu 2 **Verwendung heimatpflegerischer Mittel**

Ortsvorsteherin Volk unterrichtet, dass noch 1.900,-- Euro zur Verfügung stehen.

2.1

Bühnendekoration

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig 200,-- Euro für die Bühnendekoration zur Seniorenfeier aus diesen Mitteln zu finanzieren.

2.2

Weihnachtsmarkt 2015

Da die Ausrichtung des Weihnachtsmarktes mit erheblichen Kosten verbunden ist, die durch die Standgebühren bei Weitem nicht gedeckt sein werden, beantragt die Vereinsgemeinschaft bereits jetzt einen Zuschuss aus heimatpflegerischen Mitteln.

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig, der Vereinsgemeinschaft Naunheim 1000,-- Euro zur Deckung der vorbereitenden Kosten des Weihnachtsmarktes 2015 zukommen zu lassen.

2.3

Backofen aus Backhaus

Da geplant ist, den Backofen aus dem zum Abriss anstehenden Backhaus auszubauen und diesen zu einem späteren Zeitpunkt an anderer Stelle wieder aufzubauen, beantragt Ortsvorsteherin Volk zur Finanzierung der Ab- und ggf. Aufbauarbeiten einen Zuschuss an die Vereinsgemeinschaft.

Da zu diesen Maßnahmen noch nicht mit konkreten Zahlen aufgewartet werden kann, **gewährt der Ortsbeirat bei einer Stimmenthaltung 700,-- Euro als Zuschuss für den Abbau und Wiederaufbau des Backofens ebenfalls an die Vereinsgemeinschaft.**

zu 3 **Stellungnahmen des Magistrats u. a. zu Beschlüssen und Anregungen des Ortsbeirates**

3.1

Anlage 1

Ortsvorsteherin Volk berichtet, dass nach einer ihr übermittelten Aussage des Radwegebeauftragten solche Situationen auch anderenorts vorzufinden seien und eine Eigenverantwortung der Radfahrer gefordert sei.

Dennoch besteht Ortsbeiratsmitglied Schäfer darauf, über das Protokoll die Stadt zu bitten, die zuständigen Personen mögen sich die Situation bei Nacht anschauen und schlägt vor eine zusätzliche Beleuchtung an dem in der Nähe befindlichen Laternenpfosten anzubringen, die den in Rede stehenden Bereich ausleuchtet.

Ortsbeiratsmitglied Simon geht davon aus, dass es ausreiche die Reflektionsfähigkeit des Pfostens zu testen und ggs. zu erneuern.

3.2

Lahnsteg

Auf Rückfrage von Ortsvorsteherin Volk beim Büro des Magistrats wurde ihr beschieden, dass der Bericht der Hauptuntersuchung des Lahnsteges, die im frühen Sommer stattgefunden hat noch nicht vorläge.

Ortsbeiratsmitglied Jung gibt zur Kenntnis, dass eine Brückenhauptprüfung alles 6 Jahre stattfindet. Nach 3 Jahren werden die festgestellten Mängel auf die Fortschreitung des Schadens überprüft.

3.3

Wohnhausneubau Im Kleinfeld 31; Sitzung des Ortsbeirates Naunheim vom 29.06.2014, TOP 6.1; 17.09.2014, TOP 5.2 und 07.10.2014 TOP 5.4

Ortsvorsteherin Volk berichtet, dass sie die drei Hinweise aus dem Ortsbeirat bei der Stadt angesprochen hat aber noch keine Rückmeldung eingegangen sei.

zu 4 Mitteilungen, Anregungen und Anfragen

4.1

Vorstellung der Schutzgebietsbetreuerin für der Lahnaue

Ortsvorsteherin Volk berichtet über einen Termin am 10.11.2014, bei welchem Frau Geißler vorgestellt wurde. Sie ist studierte Biologin und wird im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes für ein Jahr die Lahnaue betreuen. Die Ortsvorsteherin wird versuchen, einen Sitzungstermin im Januar zu vereinbaren, in welchem Frau Geißler durch Herrn Stadtrat Kortlüke dem Gremium vorgestellt wird.

Ortsbeiratsmitglied Schäfer gibt zu Protokoll, dass er es für wichtig hält seitens der Stadt über eine Anleinpflcht für Hunde in der Lahnaue zu diskutieren, wie dies derzeit in Lahnau gemacht wird. Ortsvorsteherin Volk schlägt vor dieses Thema auf die Tagesordnung einer kommenden Sitzung zu setzen.

4.2

Heizungsanlage der Kulturhalle Naunheim

Ortsvorsteherin Volk berichtet, dass die bei einem Ortstermin mit dem Eigenbetrieb Stadthalle vorgeschlagene Sanierung der Heizkörper und Fenster in den Entwurf des Wirtschaftsplans 2015 aufgenommen wurde und nunmehr in der Beratung ist.

Ortsbeiratsmitglied Lepper kritisiert, dass offenbar keine Abstimmung zwischen dem Lahn-Dill-Kreis und der Stadt Wetzlar im Vorfeld der Heizungssanierung erfolgte, zumal solche Maßnahmen oft auch andere energetische Maßnahmen bedingen, wie die nun eingestellten Sanierungsmaßnahmen auch in diesem Fall belegen.

4.3

Längerbach

Hierzu erteilt die Ortsvorsteherin das Wort an Ortsbeiratsmitglied Jung, der bei einem Ortstermin zugegen war. Der Termin kam auf Bestreben des Waldgirmeser Ortslandwirts zustande, dessen Zuständigkeitsbereich durch die Aufschwemmungen im Bachbett des Längerbachs mittlerweile in Mitleidenschaft gezogen wird. Noch während dieses Ortstermins wurde seitens des Tiefbau- und Umweltamtes zugesagt, dass während einer Frostperiode (um Schäden durch die Maßnahme zu minimieren) mit einem Bagger das Bachbett ausgehoben werden soll. Ortsbeiratsmitglied Jung betont, dass der Ortsbeirat bereits seit der Graben- und Wegeschau 2012 diese notwendige Maßnahme immer wieder angemahnt hatte, aber kein Gehör fand. Dass diese nun auf Anregung des benachbarten Ortslandwirts zeitnah umgesetzt werden soll, zeigt nach seiner Auffassung, welchen Stellenwert entsprechende Mitteilungen des Ortsbeirates Naunheim bei den Fachämtern haben und bittet darum dies zu protokollieren.

In Abstimmung mit Ortsbeiratsmitglied Jung schlägt Ortsvorsteherin Volk vor, in der Januarsitzung eine Begehung von diversen Örtlichkeiten in der Gemarkung unter Führung von Ortsbeiratsmitglied Jung für Ende Februar/ Anfang März zu terminieren.

4.4

Straßenschäden im Bereich „Am Brauhaus“

Ortsbeiratsmitglied Schäfer spricht erneut die noch bestehenden Löcher im Straßenbereich Am Brauhaus 23 an. Vor dem Hintergrund, dass eine Sanierung des Teilstücks nun wohl erst in einigen Jahren erfolgt und einzelne Schäden kürzlich ausgebessert wurden, andere angrenzende Löcher jedoch nicht bearbeitet wurden, erinnert er nochmals eindringlich daran, auch diese vor der Frostperiode noch zu beheben um weitere Verschlechterungen zu verhindern.

4.5

Unterführung der L3285 zur Schule

Ortsbeiratsmitglied Schäfer berichtet, dass die Sanierung der Treppenanlage zwar in die Herbstferien gelegt wurde, allerdings bis zum heutigen Tage noch nicht fertig gestellt ist, so dass die Schüler/innen weiterhin den stark frequentierten Kreuzungsbereich in Niedergirmes queren müssen um die Unterführung unterhalb des Einkaufszentrums zu nutzen. Dies wird wohl auch seitens der Schule und Elternschaft kritisiert, zumal keine weitere Maßnahmen ergriffen wurden um die Eltern zu informieren oder den Schulweg in der Zwischenzeit besser abzusichern (z. B. Ordnungspolizei).

46

Lahninsel/ Loch im Bereich der Zuschauerfläche am Rasensportfeld

Ortsbeiratsmitglied Schäfer kritisiert, dass die Absenkung im Bereich der Zuschauerfläche am Rensportfeld immer noch vorhanden ist. Hierzu erklärt Ortsvorsteherin Volk, dass nach ihrer Kenntnis eine Absprache erfolgte wonach der TuS Naunheim das Loch selbst verfüllen wollte.

4.7

Rutschgefahr im Bereich des Brunnens am Schulplatz

Bereits vor längerer Zeit wurde die Rutschgefahr im Umfeld des Brunnens angesprochen. Da noch keine Stellungnahme vorliegt, erfragt der Ortsbeirat den Sachstand.

4.8

Bürgerbus zusätzliche Haltestelle

Ortsbeiratsmitglied Schäfer erinnert an seine Anfrage ob für den Bürgerbus eine weitere Haltestelle im Bereich der „Wetzlarer Straße 45“ eingerichtet werden kann. Gerade in der letzten Zeit wurde er wieder von Bürgern aus dem Bereich des Lotzengrabens angesprochen, die eine solche Haltestelle gerne nutzen würden. Ortsvorsteherin Volk sagt zu, diese Anregung kurzfristig weiterzugeben.

zu 5 Verschiedenes

5.1

Gratulation eines Jubilares

Auf Anfrage von Ortsvorsteherin Volk sagt Ortsbeiratsmitglied Jung zu, einen Gratulationstermin am 18.12.2014 um 10:30 Uhr wahrzunehmen.

5.2

Vereinsvertreterversammlung am 24.11.2014

Ortsvorsteherin Volk möchte bei der anstehenden Versammlung folgende Punkte ansprechen

- Bildung eines Vorbereitungsausschusses für den Weihnachtsmarkt 2015.
Zur Mitwirkung in diesem Ausschuss erklären sich die Ortsbeiratsmitglieder Jung, Kauck und Simon bereit.
- Inselfest
Turnus der Veranstaltung und Absprache ob das Fest weiterhin im Wechsel von nur einem Verein oder unter Schirmherrschaft der Vereinsgemeinschaft durchgeführt werden soll.
- Flüchtlingshilfe
Steigende Zahlen von Flüchtlingen sind auch für die Stadt Wetzlar zu erwarten, nach ihrer Kenntnis gibt es derzeit nur eine Familie im Stadtteil. Sie möchte mit den Vereinsvertretern gerne absprechen inwieweit Angebote der Vereine besonders für die Kinder gemacht werden und unterstützt werden können.

Die Vorschläge begrüßt das Gremium, weitere werden nicht eingebracht.

5.3

Trafohäuschen vor der Kirche

Auf Nachfrage von Ortsbeiratsmitglied Köhlinger, berichtet Ortsvorsteherin Volk, dass seitens der Vereine Logos eingereicht wurden, die sie in Kürze an die Enwag weitergeben wird.

5.4

Jahresabschlusssitzung

Der Termin für die Jahresabschlusssitzung wird für Dienstag, den 16.12. um 18:30 Uhr festgelegt.

5.5

Fensterdekoration im Gebäude des Stadtteilbüros

Ortsvorsteherin Volk regt an, diesmal lediglich mit Lichterketten zu dekorieren und im kommenden Jahr anlässlich des Weihnachtsmarktes wieder aufwändiger zu gestalten. Sie fragt nach freiwilligen Helfern für die aktuelle Dekoration. Spontan sagen die Ortsbeiratsmitglied Kauck und Jung zu.

Ortsbeiratsmitglied Lepper regt an, einen öffentlichen Aufruf an die Bürger zu machen, vielleicht hätte ja der eine oder andere auch Interesse sich einzubringen. Da dies für die jetzige Vorweihnachtszeit zu kurzfristig erscheint, soll dies für das kommende Jahr in Erwägung gezogen werden, schließt Ortsvorsteherin Volk.

Andrea Volk
Ortsvorsteherin

Rita Rumpf
Schriftführerin